

**öffentliche
Beschlussvorlage**

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Soziales	14.09.2026	348/2026

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin
Seniorenbeirat	29.09.2026

Tagesordnungspunkt:

Antrag auf Aufnahme eines eigenen Budgets für den Seniorenbeirat in den Haushalt der Stadt Gütersloh

Beschlussvorschlag:

Der Seniorenbeirat beantragt Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 Euro p.a. für die Arbeit des Seniorenbeirates ab dem Haushaltsjahr 2027.

Personelle Auswirkungen		☒ Nein	☐ Ja
Art	Im Zeitraum/ab Zeitpunkt	Anzahl der Stellen und Bewertungen	
Finanzielle Auswirkungen		☐ Nein	☒ Ja
Art	Im Zeitraum/ab Zeitpunkt	Haushaltsbelastung Euro	Veranschlagt unter Produkt-Nr. u. -bezeichnung
	2027	5.000 Euro	
Beschlusskontrolle		☒ Nein	☐ Ja
Falls ja:			
Verantwortlicher Fachbereich:		Umsetzung bis zum:	

Klimarelevanz	☒ Keine	☐ Überwiegend positiv	☐ Überwiegend negativ
Kurze Erläuterung der Klimaauswirkungen:			

Erläuterungen:

Das Budget soll ab dem Jahr 2027 zur Verfügung stehen, von der Seniorenbeauftragten der Stadt, Frau Ostmeier, verwaltet werden und dem Seniorenbeirat als frei verfügbares Projektbudget dienen. Sitzungsgelder und vergleichbare Aufwendungen sind ausdrücklich nicht Bestandteil des Antrags.

Der neu gewählte Seniorenbeirat möchte seine Sichtbarkeit erhöhen und ein deutlich größeres Spektrum der rund 32.000 Gütersloher Einwohnerinnen und Einwohner über 60 Jahren erreichen, insbesondere die jüngeren Älteren, die sich bislang von bestehenden Angeboten weniger angesprochen fühlen.

Mit dem Budget sollen folgende Schwerpunkte im Sinne des Leitgedankens einer gleichberechtigten, selbstbestimmten und mitverantwortlichen Teilhabe verwirklicht werden:

- Fortführung etablierter, gut angenommener Projekte wie „Kino im besten Alter“, Verkehrssicherheitstrainings (z. B. Pedelec) und der Nachmittag für pflegende Angehörige.
- Aufbau eines extern betreuten Internetauftritts sowie eines Instagram-Kanals zur zielgruppengerechten Ansprache; Hosting von Daten, E-Mail-Adressen und Domains auf einem Server in Deutschland (Manitu)
- Neugestaltung und Druck von Informationsflyern
- Veranstaltungsformate gegen Altersdiskriminierung und zur Stärkung des Erfahrungswissens älterer Menschen, u. a. mit externen Referentinnen und Referenten
- Generationenübergreifende Aktionen, unter anderem mit dem Jugendparlament
- Aufsuchende Arbeit statt reiner Angebotsbereitstellung
- Präventionsangebote zu Gesundheit und Mobilität
- Internationale Zusammenarbeit im Rahmen der Gütersloher Städtepartnerschaften
- Fortbildungen, Klausurtagungen und Teilnahmegebühren, die nicht bereits über bestehende Haushaltsmittel gedeckt sind

Der Seniorenbeirat verweist zudem auf den vergleichbaren Fall des ACI (vormals Integrationsrat), dem seinerzeit ebenfalls Haushaltsmittel zugesprochen wurden und der über ein vom Integrationsbeauftragten verwaltetes Budget verfügt.

Die Verwaltung empfiehlt, das Anliegen des Seniorenbeirates im Rahmen der Haushaltsberatungen des Fachbereichs 50 zu behandeln.

In Vertretung

Henning Matthes

Anlagenliste:

Antrag Seniorenbeirat